

Die Feier der Werktagsmessen

Sechs Werktagsmessen werden in den Kirchen unserer Pfarreien in jeder Woche gefeiert: mittwochs in Sulzbach und in Schwalbach, donnerstags in Niederhöchstadt und in Neuenhain und freitags in Eschborn und in Altenhain. (Dazu kommen die täglichen Messen im Haus St. Elisabeth in Bad Soden.) Werktagsmessen haben einen etwas anderen Charakter, als Sonntagsgottesdienste. Sonntags gehört der Tag „dem Herrn“. Es ist unser Ruhetag und die Sonntagsmesse ist ein wichtiger Bestandteil des Tages. Wer werktags kommt, nimmt sich die Zeit mitten im Betrieb des Alltags. Werktagsmessen sind dann eher eine „Ruhepause vor Gott“. Solche Gottesdienste ergänzen die wöchentliche Sonntagsmesse. Sie haben weniger Elemente, als am Sonntag, sind kürzer aber auch ruhiger im Ablauf. Zudem können wir es uns am Werktag erlauben, nur auf eine Lesung aus der Heiligen Schrift zu hören, die genug Anregung zum Nachdenken gibt. Sie ist z.B. ausgewählt aus den Lesungen, die uns die Liturgie für alle Tage einer Woche vorlegt. Somit hören wir nicht nur das, was uns am jeweiligen Werktag (Mittwoch, Donnerstag oder Freitag) zufällig in kleinen Abschnitten vorgelegt wird, sondern wir haben einen größeren Einblick in die biblischen Bücher. Insgesamt werden uns die Werktagsmessen helfen, durch Gottes Wort und seine Gemeinschaft im Mahl tiefer mit ihm in Verbindung zu sein. –Herzliche Einladung dazu!

Pfr. Alexander Brückmann